

**\*Mitteilung der CDU-Landtagsfraktion NRW vom 29. März 2010:  
Eckpunkte eines Bibliotheksgesetzes zur Regelung der Aufgaben von öffentlichen  
Bibliotheken in Nordrhein-Westfalen**

Den kompletten Text finden Sie hier:

[http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e25155/Eckpunkte\\_Bibliotheksgesetz\\_ger.pdf](http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e25155/Eckpunkte_Bibliotheksgesetz_ger.pdf)

**\*Nacht der Bibliotheken am 11.11.2011 - "Total verknallt in Bibliothek!"**

Liebe, Lust, Leidenschaft - auch das bietet Bibliothek. Mit dem Motto "Total verknallt in Bibliothek" und damit ganz gefühlsbetont wird die nächste "Nacht der Bibliotheken in NRW" ihre Nutzer und alle, die es werden wollen, bei ihren Leidenschaften packen. Denn Bibliothek ist so emotional wie das Leben: Der eine findet hier das passende Sachbuch zu seiner (Sammler-)Leidenschaft, die andere die Klaviernoten zum Musical-Hit, der sie aufwühlt. Bibliothek bietet Herz-Schmerz-Hörbücher zum Träumen, Filme über alte und junge Liebe, Ratgeber zur Lebenslust, die manchem Nutzer halfen, seinen eingefahrenen Lebensweg zu verlassen. Kulturprogramm zum Weinen und Lachen - auch das ist Bibliothek. Und in welchem Lesecafé sprang nicht schon mal der Funke über?

Machen Sie sich also schon jetzt daran, mit Lust und Liebe gefühlsvolles Programm zu planen! Denn noch ist Zeit, Ideen zu sammeln, die "knallen": Der nächste Termin der "Nacht der Bibliotheken in NRW": Freitag, 11. November 2011.

*Susanne Larisch*

**\*Eine neue Zentralbibliothek für Hamm**

Am 26.2.2010 wurde mit viel Landesprominenz (Ministerpräsident Rüttgers allen voran) das Hammer Heinrich-von-Kleist-Forum mit der neuen Zentralbibliothek eröffnet.

Das Heinrich-von-Kleist-Forum am Bahnhofsvorplatz mit seinen drei Partnern Zentralbibliothek, VHS und privater Fachhochschule (+ ein gemeinsamer Veranstaltungsraum + ein bewirtschaftetes Bistro) ist der neue Kultur- und Bildungsstandort in der westlichen Innenstadt. Nach 20 Monaten Planungszeit, 23 Monaten Bauzeit und bei 23,5 Millionen Baukosten wurde der Bau punktgenau eröffnet - und gut 15.000 Besucher strömten an den beiden Eröffnungstagen in das Gebäude.

Die Zentralbibliothek als größter Partner weist 4.400 m<sup>2</sup> Fläche auf insgesamt sechs Stockwerken auf (davon vier Publikums-geschosse, ein Untergeschoss mit Magazin, Technik und Lager sowie ein Verwaltungsgeschoss im 4. Obergeschoss).

Die Bibliothek selbst ist heute zumindest eine der modernsten Öffentlichen Bibliotheken Deutschlands; ihr neues Herz ist eine Sortier- und Förderanlage (Gilgen Logistics), die -bis auf das Verwaltungsgeschoss- alle Stockwerke erreicht; Selbstverbucher für Ausleihe und Rückgabe (incl. Außenrückgabe; Bibliotheca RFID) und Kassenautomaten (Crown) sind für das Haus aufgrund der Vielgeschossigkeit neuer notwendiger Standard.

Insgesamt warten 14 Internet-PCs (+ 2 Spiele-PCs) und 16 OPACs auf die Kunden, die darüber hinaus ein WLAN-Angebot im gesamten Publikumsbereich vorfinden.

Das neue Haus verbindet Funktionalität und Ästhetik einerseits sowie bibliothekarische Funktionen im engeren Sinne und Aufenthaltsqualität andererseits. Kühle ausstrahlende Materialien und Farben des architektonischen Konzepts (Sichtbeton, Natursteinboden, Naturholz) gehen eine harmonische Verbindung ein mit den Materialien und Farben, die bibliothekarischerseits in das Projekt eingebracht wurden.

Kurz und knapp ist eine Bibliothek entstanden, die einen Quantensprung im Vergleich zum Altstandort darstellt und dem Haus am Eröffnungstag von den angereisten Fachkolleg/inn/en aus ganz Deutschland und darüber hinaus ausschließlich Lob eingebracht hat.

*Dr. Volker Pirsich, Städtischer Bibliotheksdirektor*

**\*SAMMEL MIT!**

SAMMEL MIT trägt bundesweit verbrauchte Patronen und Kartuschen zusammen und führt die wertvollen Module der Wiederaufbereitung zu. Im Gegenzug erhalten Sie für die Patronen und Kartuschen einen Sammelerlös, den Sie nach eigenem Ermessen für die Arbeit Ihrer Bibliothek verwenden können. Das lohnt sich, schließlich kommen Jahr für Jahr über 100 Millionen neue Patronen und Kartuschen auf den deutschen Markt.

Mehr dazu hier:

[http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e25013/SM\\_10\\_02\\_26\\_News\\_vbnw\\_ger.pdf](http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e25013/SM_10_02_26_News_vbnw_ger.pdf)

**\*Aus dem Newsletter des LVR-Archivberatungs- und Fortbildungszentrums  
- Überlieferungen von Unternehmen und ihre lokal- und regionalgeschichtliche Bedeutung**

Ausführliche Informationen dazu erhalten Sie hier:

<http://www.afz.lvr.de/index.asp?NNr=5607>

**- Digitalisierung von Schutz- und Sicherungsfilmen**

Ausführliche Informationen dazu erhalten Sie hier:

<http://www.afz.lvr.de/index.asp?NNr=5622>

**- Effektive Planungsgrundlagen im Kulturgutschutz**

Ausführliche Informationen dazu erhalten Sie hier:

<http://www.afz.lvr.de/index.asp?NNr=5644>

**\*Leo Brandt und Jülich**

**Ausstellung in der Stadtbücherei Jülich (15. April bis 14. Mai 2010)**

Detaillierte Infos hier:

[http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e25096/Beitraege\\_Maerz\\_2010\\_ger.pdf](http://www.ub.uni-koeln.de/e50/e15994/e15995/e25096/Beitraege_Maerz_2010_ger.pdf)

**\*Aus dem Rundschreiben der BIB-Landesgruppe Nordrhein-Westfalen:  
Interkulturelle Kompetenz oder wie begegne ich Kunden aus anderen Kulturen?**

Immer mehr Kunden mit Migrationshintergrund besuchen unsere Einrichtungen. Hier gilt es Missverständnisse im Umgang miteinander durch Unkenntnis der anderen Kultur zu vermeiden. In diesem Workshop werden Personengruppen mit folgenden kulturellen Hintergründen beleuchtet: Osteuropa (insbesondere Russlanddeutsche), Ostasien (vor allem Chinesen) und islamische Mitbürger (Deutschtürken und Araber).

**Referentin:** Dr. Anna-Maria Huesmann, TIB/UB Hannover

**Termin:** Montag, 7. Juni 2010, **Beginn:** 10 bis 17 Uhr

**Teilnehmerzahl:** maximal 15 Personen

**Ort:** Zentralbibliothek Essen, Hollestraße 3 (Gildehof), 45127 Essen

**Kosten:** 30 Euro für Mitglieder / 60 Euro für Nicht-Mitglieder

**Anmeldung:** Silke von der Stein, Zentralbibliothek Essen, Hollestr. 3, 45127 Essen;

**E-Mail:** svonderstein@yahoo.com. Bitte geben Sie an, ob Sie BIB-Mitglied sind. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung

***In den E-Mail-Nachrichten werden bei Bedarf unredigierte Mitteilungen des Vorstandes des vbnw und der Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften (möglichst im Umfang von 5 – 15 Zeilen) ggf. unter Hinweis auf Webseiten mit weiterführenden Informationen verbreitet. Eine redaktionelle Bearbeitung der Texte findet nicht statt. Hinweise auf Termine, Tagungen etc. von Dritten werden nur nach Entscheidung durch den Vorsitzenden oder die Geschäftsführerin eingestellt.***

Kontakt:

Dr. Rolf Thiele (Vorsitzender des vbnw)

[thiele@ub.uni-koeln.de](mailto:thiele@ub.uni-koeln.de)

Monika Kolberg (Geschäftsführerin)

[kolberg@ub.uni-koeln.de](mailto:kolberg@ub.uni-koeln.de)